# **„Light + Building 2018“**

**Gira zieht zufriedene Messe-Bilanz**

*Radevormwald**/Frankfurt am Main,* *23. März 201**8.* Ein deutlicher Zuwachs an Besucherinnen und Besuchern gegenüber 2016, ein durchweg positives Echo auf die präsentierten Neuheiten und das veränderte Stand-Konzept – die Gira Giersiepen GmbH & Co. KG ([www.gira.de](http://www.gira.de)) zieht am letzten Tag der „Light + Building“ in Frankfurt am Main ein zufriedenes Fazit des eigenen Auftritts auf der Weltleitmesse für Licht und Gebäudetechnik. „Wir nehmen von der für uns wichtigsten Messe viel Schwung für unser Geschäft mit“, freut sich Torben Bayer, Leiter Markenentwicklung und Marketing bei Gira. „Die Kombination aus Produkt-Präsentation und Erlebnis-Bereich rund um smarte Haustechnik hat bei unseren Kunden aus dem In- und Ausland ebenso viel Anklang gefunden wie unser Programm an Fachvorträgen zu verschiedensten Themen der Gebäudesteuerung.“

Neue Maßstäbe in Sachen Datensicherheit

Noch wichtiger sei natürlich, dass Gira bei den mehr als 10.000 Messegästen, die vom 18. bis zum 23. März den Gira Messestand besucht haben, auch mit seinen Produktinnovationen habe punkten können. Besonders gut angekommen seien dabei vor allem die Lichtsteckdose „Plug & Light“, die Kombination des kompakten Smart Home-Servers „Gira X1“ mit der Sprachsteuerung „Alexa“ und dem WLAN-basierten Soundsystem „Sonos“ sowie das Fernzugriffsmodul „Gira S1“, das für eine voll verschlüsselte Datenübertragung beim Zugriff von unterwegs auf das „intelligente Zuhause“ sorgt. „Für den Nutzer war es noch nie so einfach und zugleich so sicher, sich von unterwegs mit seinem digital vernetzten Zuhause zu verbinden. Damit setzen wir in punkto Datensicherheit neue Maßstäbe und belegen einmal mehr, dass Gira Lösungen für deutsche Ingenieurskunst und Innovationsqualität ‚Made in Germany’ stehen – mit echten Mehrwerten für die Nutzer“, betont Torben Bayer.

\*\*\*

Bildunterschriften

Über 10.000 Messegäste aus Nah und Fern: Der Stand der Gira Giersiepen GmbH & Co. KG auf der „Light + Building 2018“ erfreute sich großen Zuspruchs bei den Besucherinnen und Besuchern der Weltleitmesse für Licht und Gebäudetechnik. (Foto: Gira)

*[180323\_Gira\_L+B 2018-Fazit\_01a.jpg und 180323\_Gira\_L+B 2018-Fazit\_01b.jpg]*

„Ruhe vor dem Sturm“: Nur am Morgen kurz vor Messeöffnung hatte man den Gira Stand auf der „Light + Building 2018“ noch fast für sich allein. Bis zu 2.500 Tagesbesucher zählte der Gebäudetechnikspezialist aus Radevormwald auf seinem Messestand in Frankfurt am Main. (Foto: BECKERLACOUR/Gira)

*[180323\_Gira\_L+B 2018-Fazit\_02.jpg]*

Neue Maßstäbe in Sachen Datensicherheit: Das neue Fernzugriffsmodul „Gira S1“ sorgt dafür, dass die Kommunikation mit dem KNX Smart Home dank Verschlüsselung auch von unterwegs sicher ist. Ausschließlich der Anwender bestimmt, wer wann Zugriff auf sein „intelligentes Zuhause“ hat. (Foto: Gira)

*[180323\_Gira\_L+B 2018-Fazit\_03.jpg]*

\*\*\*

Über Gira

Die Gira Giersiepen GmbH & Co. KG ([www.gira.de](http://www.gira.de)) mit Sitz in Radevormwald zählt zu den führenden Komplettanbietern intelligenter Systemlösungen für die elektrotechnische und vernetzte digitale Gebäudesteuerung. Mit seinen zahlreichen Entwicklungen prägt und beeinflusst das Familienunternehmen seit seiner Gründung im Sommer 1905 die Welt der Elektroinstallation und Gebäudesteuerung. Der zukunftsträchtigen Entwicklung zu intelligent vernetzten „Smart Building Systemen“ und zur Digitalisierung von Gebäuden hat Gira mit vielfältigen Innovationen wie etwa dem Gira HomeServer von Beginn an maßgebliche Impulse gegeben. Dabei stehen Gira Produkte und Lösungen für deutsche Ingenieurskunst, für Qualität „Made in Germany“, für nachhaltige Prozesse bei ihrer Herstellung und einen möglichst umwelt- und ressourcenschonenden Betrieb, für Perfektion in Form und Funktion – vor allem aber dafür, dass sie den Menschen das Leben ein Stück einfacher, komfortabler und sicherer machen. Nicht umsonst finden Schalter, Steuerungs-, Kommunikations- und Sicherheitssysteme von Gira heute in rund 40 Ländern Anwendung, etwa in der Hamburger Elbphilharmonie, im Olympia-Stadion in Kiew, im „Messner Mountain Museum: Corones“ in Südtirol und im Banyan Tree Hotel in Schanghai. Dank des umfassenden Know-hows im Bereich Kunststofftechnik stellt Gira heute zudem komplexe Systemprodukte aus Kunststoff für die Medizintechnik her. Zur Gira Gruppe gehören darüber hinaus die Tochtergesellschaft Stettler Kunststofftechnik in Untersteinach bei Bamberg sowie die Beteiligungen Insta Elektro in Lüdenscheid, das Softwareunternehmen ISE in Oldenburg und das Start-up-Unternehmen Senic in Berlin. Zusammen erwirtschaften damit ca. 1.700 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter einen Jahresumsatz von mehr als 330 Millionen Euro.

Weitere Informationen: **Gira Unternehmenskommunikation**

-Pressebüro-

KommunikationsKonsortium

Dr. Carsten Tessmer

Tel.: +49 40 2800 6583

[gira@kommunikationskonsortium.com](mailto:gira@kommunikationskonsortium.com)

Jan Böttcher/Andreas Finke

Tel.: +49(0) 2195 602 588

[andreas.finke@gira.de](mailto:andreas.finke@gira.de)

Mehr zum Unternehmen und zur intelligenten Gebäudetechnik von Gira erfahren Sie auch unter:

[www.gira.de](http://www.gira.de)